

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß der an Stelle des aus dem Magistrats-Kollegium ausgeschiedenen Herrn Kaufmann **Pilz** zum Rathsherrn gewählte und von der Königlichen Regierung bestätigte Herr Hauptmann a. D. **Grzesiewicz**, gemäß des §. 34 der Städteordnung, in der am 1. d. Mts. stattgehabten öffentlichen Stadtverordneten-Sitzung verpflichtet worden ist.

Lauban, den 9. Juli 1859.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die von uns berichtigte Liste sämtlicher stimmfähiger Bürger hiesiger Stadt wird in Gemäßheit des §. 20 der Städteordnung in der Zeit vom 15. bis zum 30. d. Mts. in unserer Registratur ausgelegt werden. Während dieser Zeit kann jedes Mitglied der Stadtgemeinde die Liste einsehen und gegen deren Richtigkeit Einwendungen erheben.

Lauban, den 9. Juli 1859.

Der Magistrat.

Auction im Hohwalde.

Dienstag, den 19. Juli c., Vormittags von 10 Uhr ab,
sollen in Abtheilung **25**

ohungefähr **230 Schock Brauholz**

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Lauban, den 7. Juli 1859.

Die Forst-Deputation.

Nothwendiger Verkauf. Kreis-Gericht zu Lauban.

Das Haus auf der Frauen-Gasse No. 503 zu Lauban, abgeschätzt auf 160 Rthlr., zufolge der nebst Hypothekenschein in unserm III. Bureau einzusehenden Taxe, soll

am 18. November 1859, Vormittags 11 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Diejenigen Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Real-Forderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, wollen sich mit ihren Ansprüchen spätestens im Vicitations-Termine melden.

Geschäfts-Gröfßnung.

Einem verehrten Publikum Lauban's und Umgegend erlaube ich mir hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich hierorts eine

**Material-, Farbe = Waaren-, Taback =, Cigarren =,
Porzellan =, Papier = und Schreibmaterialien = Handlung,**
verbunden mit einem Lager von **Parfümerien** und **Toiletten = Gegenständen,**
errichtet habe.

Gestützt auf langjährige geschäftliche Erfahrungen und den nöthigen Fonds, werde ich stets bemüht sein, den an mich gestellten Wünschen entgegen zu kommen, und das mir geschenkte Vertrauen durch Solidität und Billigkeit in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Herrmann Zschetzschingek.

Brüder-Strafße No. 156, vis-à-vis der Kreuz-Kirche.